C-Junioren Saison 2018/2019

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 5: 3 SpG Rangsdorf / Groß Machno am: 16.09.18

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Brüll Elias Balthasar					65		1	0.0
2	Niewisch Lukas					70			0.0
3	Leonard Nunez Marc-Luis					70			0.0
4	Rohleder Ole					70			0.0
5	Nitschke Philip					70			0.0
6	Hossani Said Jawad					70			0.0
7	Birkhold Benjamin					70			0.0
9	Bäcker Luca					70			0.0
10	Schlodder Jonas		2			70			0.0
11	Krück Dean-Lennox		3			70			0.0
12	Schliebe Felix					70			0.0
21	Kroeker Fabian					5	1		0.0
13	Stäpke Lennard					0			0.0
14	Petri Jaylen					0			0.0
17	Heinze Vincent					0			0.0

Spielbericht

Bei schönstem Fußballwetter wollte der JFV der unteren Tabellenhälfte mit einem Sieg entrinnen. Nach einer ganz kurzen Phase des Respekts nutzte Jonas Schlodder das gute Abspiel von Ole Rohleder zur schnellen Führung. Auch danach behielt die Fußballunion weiter die Kontrolle. Ohne das der Gegner gefährlich werden konnte legte die Fußballunion mit weiteren Möglichkeiten nach. Jonas Schlodder, Dean Krück und Benjamin Birkhold hätten in der ersten viertel Stunde schon klar die Weichen stellen können. Wobei dem JFV ein Tor verwehrt wurde denn der Ball konnte erst weit hinter der gegnerisch Torlinie geklärt werden. Die C-Junioren zeigten teilweise sehenswerte Spielzüge und wurden in der 27.Minute, nach Anspiel von Benjamin Birkhold, durch ein Tor von Dean Krück mit dem 2:0 belohnt. Ein Abseitstor von Jonas Schlodder und eine Großchance von Luca Bäcker hätten das Halbzeitergebnis noch klarer gestalten können. Kleine Korrekturen in der Pause sollten aber nicht die Leistung des Teams schmälern. Eher bestand die Gefahr das Tempo in der zweiten Hälfte nicht weiter gehen zu können. Nichts dergleichen trat ein. Weiter spielbestimmend hatten Luca Bäcker, Jonas Schlodder und Ole Rohleder gleich nach dem Wechsel beste Einschussmöglichkeiten ehe Jonas die Vorlage Von Dean Krück zum 3:0 unterbrachte. Bevor sich eine Schusselphase bei der Fußballunion einschlich hätten Dean Krück und Felix Schiebe ihr Team schon uneinholbar in Front bringen können. So aber witterte die Randberliner Spielgemeinschaft nach zwei unötigen Gegentreffern noch einmal Morgenluft. Diese verflüchtigte sich aber schnell nachdem Dean Krück einmal schön von Ole Rohleder angespielt und einmal per Solo das Ergebnis auf 5:2 hochschraubte. Der dritte Gegentreffer entsprang einer Ecke und war wohl dem kurz zuvor erfolgten Torwartwechsel geschuldet. Alles in Allem hat das Team in den ersten drei Spielen einen sichtbaren Schritt in die richtige Richtung gemacht. Zumal neben Dean und Jonas sich noch vier weitere Spieler in die Torschützenlisten hätten eintragen könn